

Degrowth & die Bedingungslose Grundversorgung

Veränderung muss bei den Grundlagen des alltäglichen Lebens beginnen. Denn ein natur-, menschen- & klimafreundlicher Lebensstil ist derzeit nicht für alle möglich.

Statt der Anhäufung von Gütern verschiebt sich durch die Bedingungslose Grundversorgung der Schwerpunkt auf die Befriedigung menschlicher Grundbedürfnisse.

Degrowth bedeutet, dass wir als Gesellschaft nicht immer mehr Dinge produzieren, sondern bewusst weniger, um so die Natur zu schonen und ein ausgewogeneres Leben führen.

Was ist eine Bedingungslose Grundversorgung?

Die Bedingungslose Grundversorgung (auch Universal Basic Services/UBS genannt) bedeutet, dass alle Menschen unabhängig von ihrem Einkommen, Besitz oder ob sie gerade arbeiten oder nicht, Zugang zu grundlegenden Dingen wie Mobilität, Strom, Wärme, Bildung, Gesundheitsversorgung, Wohnen und Nahrung bekommen.

Sie sorgt dafür, dass alle Menschen das bekommen, was sie brauchen, nicht nur das, was sie sich leisten können. Das soll jedem Menschen ermöglichen, sich frei zu entwickeln und ein gutes Leben zu führen.

Warum Bedingungslose Grundversorgung?

Sie lenkt den Fokus von der Anhäufung von Gütern hin zur Erfüllung menschlicher Grundbedürfnisse.

Sie macht Menschen unabhängiger von Preisanstiegen lebenswichtiger Güter.

Sie vermindert (Kinder-)Armut, Obdachlosigkeit und gesellschaftliche Ungleichheit.

Gleichzeitig macht sie es möglich, nachhaltiger und fairer zu leben – ohne zusätzliche Kosten für die einzelnen Menschen!

Was brauchst du?

Für ein gutes Leben?

Mobilität

Alle Menschen bekommen Zugang zu kostenlosen öffentlichen Verkehrsmitteln sowie komfortableren Fahrrad- und Fußwegen.

Wohnen

Alle Menschen bekommen Zugang zu Wohnraum, damit alle ein Dach über dem Kopf haben, unabhängig von ihrem Einkommen oder sozialen Status.

Ernährung

Alle Menschen bekommen unabhängig von Einkommen und Lebenssituation Zugang zu ausreichend und gesunder Nahrung.

Care

Alle Menschen bekommen Zugang zu Betreuung und Unterstützung, sei es durch Gesundheitsdienste, Kinderbetreuung oder Hilfe für ältere Menschen.

Energie

Alle Menschen bekommen kostenlosen Zugang zu genug Energie, um heizen und grund-legende elektrische Geräte nutzen zu können. Überverbrauch wird stärker besteuert.

Information & Wissen

Alle Menschen können unabhängig von ihrem Einkommen oder Bildungsstand auf das Internet, Bildung, Wissen und Nachrichten zugreifen.

Alle Menschen sollen bekommen, was sie brauchen. Veränderung muss bei den Grundlagen des täglichen Lebens beginnen!



Grätzlarbeit in Wien: Eine Bedingungslose Grundversorgung

Wer sind wir?

Wir sind eine diverse Gruppe junger Menschen, die Veränderungen anstreben. Deswegen haben wir ein Projekt gestartet:

„Das gute Leben für alle in einer Degrowth-Gesellschaft“

Damit wollen wir das Bewusstsein für die Ursachen der Energie-, Teuerungs-, Pflege-, Klimakrisen und anderen Krisen schärfen.

Diese Krisen stehen in Verbindung mit unserem aktuellen Wirtschaftssystem. Dieses basiert auf ständigem Wachstum, sowie auf Ausbeutung von Mensch und Natur.

Es orientiert sich nicht an menschlichen Bedürfnissen, sondern an Profiten.

Was machen wir?

Der Schwerpunkt unseres Projekts ist die Grätzlarbeit. Das heißt, wir stehen mit einem Informationsstand in bestimmten Grätzln oder auf Straßenfesten in Wien und sprechen mit den dort lebenden Menschen. Dort stellen wir die übergreifende Frage: Was sind die Bedürfnisse der Bewohner*Innen? Dazu können auch weitere Fragen kommen:

Was sind für Dich die Folgen der steigenden Lebenshaltungskosten?
Oder: Wie einfach ist es für Dich menschen-, natur- und klimagerecht zu leben?



Im Solidaritätskorpsprojekt zu Bedingungsloser Grundversorgung in einer Degrowth Gesellschaft widmen

wir uns der Frage, wie die alltäglichen Bedürfnisse aller Menschen grundlegend gedeckt werden können.

Dazu machen wir in Wien verschiedene Grätzelaktionen.

Was ist unser Ziel?

Wir wollen die Idee des unendlichen Wachstums, die in unseren Köpfen durch Erziehung, Medien und unsere Lebensumstände stark verankert ist, zusammen mit den Menschen, die an unseren Aktivitäten teilnehmen, hinterfragen.

Mit dem Ziel, ein Umdenken der Wiener Bevölkerung in Bezug auf wirtschaftliches Wachstum anzustoßen, wollen wir gleichzeitig Raum schaffen, um über alternative Ideen nachzudenken.

Eine solche Alternative Idee nennt sich Degrowth.

Einfach gesagt bedeutet Degrowth, dass wir als Gesellschaft nicht immer mehr Dinge produzieren, sondern bewusst weniger, um so die Natur zu schonen und ein ausgewogeneres Leben führen.

Somit steht Degrowth für eine Veränderung des heutigen Wirtschafts- und Gesellschaftssystems. Es soll gemeinsam menschen-, natur- und klimagerecht umgebaut werden.

Es soll sich an den Bedürfnissen der Menschen orientieren, um ein gutes Leben für alle zu ermöglichen!

Warum machen wir das?

Ein natur-, menschen- und klimafreundlicher Lebensstil ist derzeit nicht für alle

möglich. In unserem profitorientierten Wirtschaftssystem ist es teilweise sehr teuer oder schwierig natur- und klimagerechter zu leben. Wir wollen, dass ein solches Leben einfacher, normaler und attraktiver für alle Menschen wird.